

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834**

77 (30.3.1834)

# Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N<sup>o</sup>. 77. Sonntag den 30. März 1834.

## Bekanntmachung.

Die Fleisch- und Brodpreise betreffend.

Dieselbe sind für den Zeitraum vom 1. bis 16. k. M. von den Innungen der beiden betreffenden Gewerbe wie folgt, bestimmt:

### I) Fleisch.

a) Mastochsenfleisch	10 kr.	} das Pfund.
b) Schmalfleisch	8 kr.	
c) Schweinefleisch	9 kr.	
d) Kalbfleisch	8 kr.	
e) Hammelfleisch	9 kr.	

### II) Brod.

a) 2 Pfund Brod nach vorgeschriebener Mischung	5 kr.
b) 2 Pfund Schwarzbrod	4½ kr.
c) Ein Paar Weck 12 Loth schwer.	2 kr.

Karlsruhe den 29. März 1834.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
Picot.

## Anzeige von verlorenen und gefundenen Gegenständen.

### Verloren:

Eine braune glatthärlige Hühnerhündin, vornen auf der Brust etwas weiß, ist verloren gegangen; dem Finder der hievon der Polizei Anzeige macht, wird eine angemessene Belohnung zugesichert.

## Bekanntmachungen.

(1) Rappenaу. [Bekanntmachung.] Vom 1. April dieses Jahrs an wird das Viehsalz um den herabgesetzten Preis von 1½ kr. per Pfund dahier abgegeben.

Saline Rappenaу am 26. März 1834.

Großh. Salinenkass.

## Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Delversteigerung für die städtische Straßenbeleuchtung betreffend.] Der Delbedarf für die städtische Straßenbeleuchtung wird Montag den 21. April l. J. früh 9 Uhr bei der unterzeichneten Stelle an den Wenigstnehmenden versteigert. Die Lieferung geht vom 1. Mai

1834. bis dahin 1835, und der muthmaßliche Bedarf ist 150 bis 160 Centner. Die Versteigerungsbedingungen liegen zu jedermanns Einsicht bereit. Karlsruhe. den 26. März 1834.

Großh. Polizeiamt der Residenz.  
Picot.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Lammstraße Nro. 1. sind im mittlern Stock 4—5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, Waschhaus und sonstige Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

In Nro. 41. der Spitalstraße werden auf Georgi 4 Zimmer frei.

In der Stephanienstraße Nro. 27. ist ein tapezirtes heizbares Zimmer zu vermieten.

Bei Schuhmacher Schönberger, Lange Straße No. 102. ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in zwei tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, für eine Haushaltung oder für ledige Herrn auf den 23. April oder 1. Mai zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 36. sind im mittleren Stock 2 Zimmer für ledige Herrn zu vermieten, mit oder ohne Möbel, und können auf den 1. April bezogen werden.

In No. 27. in der Karlsstraße sind mehrere Zimmer für ledige Herrn so wie auch ein Logis von 5 Zimmern mit allem erforderlichem Zugehör, wozu auf Verlangen Stall und Remise dazu gegeben werden kann, so wie zwei Zimmer zu einem Laden zu vergeben.

In der Spitalstraße No. 38. ist der dritte Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmer, 1 Alkof, Küche, Keller, Holzremis und Speisekammer; das Nähere ist im ersten Stock zu erfragen.

In No. 89. der neuen Waldstraße bei Lünchermeister Zoller ist im untern Stock ein Zimmer mit zwei Kreuzstöck auf die Straße gehend auf den 1. Mai zu verleihen, zu erfragen im Dachlogis.

Bei Säckler Schenk in der neuen Waldstraße No. 45. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmer, Küche, Keller, Speisekammer, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus und kann auf den 23. April bezogen werden.

Bei Schwinds Wittve auf dem Ludwigplatz No. 61. sind zwei Logis zu vermieten, das eine besteht in fünf Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, zwei Speisekammern, Trockenspeicher und gemeinschaftlichem Waschhaus; das zweite besteht in zwei Zimmer, Küche, Keller, Holzremise, Speisekammer, und können auf den 23. April bezogen werden.

In der Lammstraße No. 3. ist der mittlere Stock, bestehend in 4 Zimmer, Alkof, Küche, Speisekammer u. s. w. auf den 23. Juli zu beziehen.

In der neuen Waldstraße ist eine Wohnung von 5—6 Zimmern sammt allem Zugehör zu vermieten. Das Nähere ist bei Schlosser Bartsberger zu erfragen.

Im innern Zirkel No. 17. sind im obern Stock 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Das Nähere in der alten Kreuzstraße No. 3.

In der Mitte der Stadt ist ein sehr geräumiger Laden nebst einigen Zimmern zu vermieten.

In der Stephaniensstraße No. 34. ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 8 Zimmern, Alkof, Küche, zwei verrohrte Speisekammern, eine verschaltete Speisekammer, großem Speicher, Keller, Waschhaus, Holzremis, Chaisenremis, Bedientenzimmer, Stallung für zwei Pferde und Garten, zu vermieten und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Das Nähere ist zu erfragen in der Kronenstraße No. 54.

Ein Logis von 2 Zimmern an der Ritterstraße ist an ledige Herrn auf den 23. April zu vermieten bei Handelsmann Döring.

In der neuen Waldstraße No. 81. ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu beziehen.

Bei einer stillen kinderlosen Familie ist ein Logis für einen ledigen Herrn zu vergeben; es kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere ist in der neuen Waldstraße No. 71. zu erfahren.

Im innern Zirkel No. 12. ist der dritte Stock auf den 23. Juli zu vermieten, und das Nähere im Hause selbst zu erfragen.

In der Amalienstraße No. 47. ist ein Logis im zweiten Stock von 7 Zimmer, 2 verrohrten Speisekammern, Keller, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus mit oder ohne Stollung zu vermieten und kann den 23. Juli bezogen werden.

Im großen Zirkel No. 5. ist der mittlere Stock, bestehend aus 6 Zimmer, Alkof, Speisekammer und 2 Speisekammern nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. April oder 23. Juli zu beziehen.

### Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich wieder eine große Auswahl aller Sorten Strohhüte als Niederlage erhalten habe. Die Hüte sind im neuesten Geschmack und werden zu den billigsten Preisen verkauft. Wittve Eytz,

Langestraße No. 128.

(3) Karlsruhe [Einladung.] Um dem Wunsche meiner Schüler und Freunde zu entsprechen, gebe ich mir die Ehre anzudeuten, daß bis Ostermontag ein Bürgerball im Gasthaus zum Rappen statt findet, welcher um 9 Uhr seinen Anfang nimmt, und wozu ergebenst einladet: A. Zeis, d. j., Tanzlehrer.

(2) Karlsruhe. [Angeboten.] Ein dem Schreibfache Besessener kann dahier Gelegenheit zu praktischer Ausbildung — auch bei schon vorgerückter Fertigkeit — seinen Leistungen gemäß

Belohnung finden; Hauptbedingung ist anbei gute Conduite und Fleiß. Näheres beim Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Bedientengesuch.] Ein lediger Mann von mittlern Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, und von empfehlendem Aeußern, findet eine Stelle als Bedienter. Näheres auf dem Commissionsbureau von W. Kölle.

(2) Karlsruhe. [Gesuch.] In einem lebhaften Conditoreigefchäfte wird in Kurzem eine Lehrlingsstelle offen; das Comptoir dieses Blattes erteilt darüber nähere Auskunft.

(2) Karlsruhe. [Einladung.] Einem verehrlichen Publikum zeigt hiemit ergebenst an, daß am Ostermontag Tanzmusik und Dienstag ein Osterlamm ausgetanzt wird, wozu höflichst einladet Dieß, zum Promenadehaus.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Einem verehrlichen Publikum zeigt ergebenst an, daß bei ihm am Ostermontag Tanzmusik abgehalten und Dienstag den 1. April Freimuskel bei ihm seyn wird, wozu höflichst einladet J. Pfarr zum Auggarten.

(3) Weiertheim. [Anzeige.] Unterzeichneter zeigt einem geehrten Publikum ergebenst an, daß auf kommenden Ostermontag und Dienstag Tanzbelustigung bei ihm abgehalten und am Dienstag das beliebte Eierlesen Statt finden wird, wozu höflichst einladet

D. Stegle zum Stephanienbad.

(3) Rintheim. [Tanzbelustigung.] Einem verehrlichen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß am Ostermontag bei mir Tanzbelustigung abgehalten wird.

Reinhold, zum Hirsch.

Das irrige Gerücht, als gäben wir unser Institut auf, zu widerlegen, bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß dasselbe ganz so, wie bisher festgesetzt wird. Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, das Zutrauen, dessen wir uns erfreuen auch in der Folge zu verdienen, und wir empfehlen unsere Anstalt dem fernern Wohlwollen unserer Freunde und Gönner. Man erbietet sich auch zum besondern Unterricht in der deutschen und französischen Sprache, Geographie, Geschichte und im Klavier. Um Näheres beliebe man sich an uns selbst zu wenden.

Karlsruhe den 29. März 1834.

Elise und Julie Müller,  
Herrenstrasse Nro. 20.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Müller und Gräff sind folgende schön gebundene Erbauungsbücher um beigesezte billige Preise zu haben: † Andachten und Gesänge eines katholischen Christen.

- |  |  |
|--|--|
|  | 30 kr.   |
| Arnds Paradiesgärtlein.  | 1 fl. 21 kr.                                       |
| Battier's Predigten.   | 48 kr.   |
| Baur (Samuel), vollständiges Gebetbuch.  | 2 fl.  |
| — praktisches Handbuch zu Beicht und Abendmahlsreden für Stadt- und Landprediger.                                      | 2 fl.  |
| † Brand. Der Christ in der Andacht.  | 2 fl. 12 kr.                                       |
|  | 2 fl. 30 kr.                                       |
| † — Gott ist unser Vater. Meine Andacht  | 1 fl. 30 kr.                                       |
| † Christkatholisches Gesangs- und Andachtsbuch zum Gebrauche bei der öffentlichen Gottesverehrung im Bisthum Constanz. | 2 fl.  |
| † Christkatholische Gesänge zum Gebrauch für den öffentlichen Gottesdienst.  | 30 kr., 36 kr., 1 fl. u. 1 fl. 21 kr.              |
| † Christkatholisches Religionsbüchlein.  | 8 kr.  |
| † Christliches Handbüchlein.   | 30 kr. u. 36 kr.                                   |
| Christl. Hausbuch zur Uebung des Gebets.   | 1 fl. 21 kr.                                       |
| Dräseke, Glaube, Liebe, Hoffnung.  | 1 fl.  |
| Ehrenberg's Andachtsbuch.  | 2 fl. 42 kr.                                       |
| Erbauungsbuch, häusliches, enthaltend Gebete auf alle Fest-, Feiertags- und Wochentage                                 | 1 fl. 21 kr.                                       |
| † Elartshausen, Gott ist die reinste Liebe.  | 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr. u. 1 fl. 36 kr. |
| Ewald's Bilderbibel, 2 Theile mit 200 Kupfern aus dem A. u. N. Testament.  | 13 fl. 30 kr.                                      |
| Glück Andachtsbuch für gebildete Familien.   | 2 fl. 24 kr.                                       |
| † Haubers vollständiges Gebetbuch.   | 2 fl. 24 kr.                                       |
| Hillers geistliches Liederkästlein.  | 1 fl. 12 kr.                                       |
| † Jais, guter Samen auf ein gutes Erbreich.  | 48 kr.   |
| Jda als Kind, Jungfrau, Gattin, Mutter und Matrone, eine Gabe für Töchter edler Gefinnungen.                           | 3 fl. 15 kr.                                       |
| Jesus der Knabe. Ein aus dem Lateinischen übersetztes Heldengedicht.   | 36 kr.   |
| Kempis (Thomas à). Nachfolge Christi.  | 30 kr.   |
| † Kirchs Denkmal für junge Christen.   | 1 fl., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr. u. 2 fl. 24 kr.  |
| Klose. Die Abendmahlsfeier.  | 1 fl. 12 kr.                                       |
| Krone (Dr.) Elisens Andachtsstunden.   | 1 fl. 21 kr.                                       |
| † Kocks, kath. Gebetbuch; nebst Gesangbuch   | 1 fl. 21 kr.                                       |
| † Parizel. Kern der christlichen Andacht.  | 36 kr. u. 48 kr.                                   |
| † Paur Andachtsbuch zur kirchlichen und häuslichen Erbauung für kathol. Christen.                                      | 1 fl. 21 kr. und 1 fl. 36 kr.                      |
| † Reiters katholisches Gebetbuch.  | 30 kr.   |
| † Sammlung verschiedener Gebete für aufgeklärte katholische Christen.  | 1 fl. 30 kr.                                       |
| Schmollens Beicht und Communionbuch, nebst Morgen- und Abendandachten.   | 1 fl.  |
| Schulkrast's Komunionbuch.   | 30 kr.   |
| † Silber, J. P., Begrüßet seyst du Maria.  | 1 fl. 36 kr.                                       |
| Starck's Gebetbuch.  | 1 fl. 12 kr.                                       |
| † Unterweisung zur Glückseligkeit nach der Lehre Jesu.   | 15 kr.   |
| † Vogel's kurzer Begriff der nothwendigsten Gebete.  | 18 kr.   |
| † Wessenberg. Das heilige Abendmahl.   | 1 fl. 12 kr.                                       |
| † — Jesus der göttliche Kinderfreund.  | 48 kr.   |
| Wischels moralische Blätter.   | 1 fl. 45 kr.                                       |
| — Morgen und Abendopfer.   | 1 fl. u. 1 fl. 12 kr.                              |

Die verehrlichen Abonnenten auf die Blätter für häusliche Erbauung empfangen heute die 15. Lieferung, enthaltend:  
Osterlied. — Worauf unser Glauben an die Unsterblichkeit der Seele sich gründe? — Unsterblichkeit.

Frankfurter Börse 28. März 1854.				Pariser Börse 25. März.				
Cv.	OESTERREICH.	Gr. Ct.	oCt.	BADEN.	Geld.	5 <sup>o</sup> / <sub>100</sub>	104	50
5	Metallig. Obligat. . . . .	98 $\frac{1}{2}$	4	Rentenscheins . . . . .	—	3 <sup>o</sup> / <sub>100</sub>	78	45
4	dito dito . . . . .	89 $\frac{1}{2}$		Lott. Anl. à 50 fl. . . . .	—	Emprunt 1832 . . . . .	—	—
3	Action oh. Div. . . . .	1513		DARMSTADT.		Actions de la banque . . . . .	—	—
4	Partial b. Roths. . . . .	138 $\frac{1}{2}$	4	Obligations . . . . .	—	Rentes de Naples . . . . .	94	45
	100 fl. Loose. . . . . (Papier)	208		Lott. Anl. à 50 fl. . . . .	63 $\frac{1}{2}$	3 <sup>o</sup> / <sub>100</sub> Espagne . . . . .	40 $\frac{1}{2}$	—
	PREUSSEN.			HOLLAND.		Emprunt royal d'Espagne . . . . .	—	—
4	Staats-Schuldscheins . . . . .	99 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	Integr. Obligot. . . . .	49 $\frac{1}{16}$	Rente perpétuelle d'Espagne . . . . .	65 $\frac{1}{2}$	—
4	Obligat. b. Roths. . . . .	—	5	Obligations v. 1832 . . . . .	94 $\frac{1}{16}$	Emprunt des Cortes . . . . .	—	—
	Lott. Anl. à 50 Thr. . . . .	54 $\frac{1}{2}$		RUSSLAND.		Emprunt Belge . . . . .	—	—
	BAYERN.		6	Insc. b. Grunelius et C. (Papier)	68	London 22. März		
4	Obligations . . . . .	101 $\frac{1}{2}$		POLEN.		3 <sup>o</sup> / <sub>100</sub> Stocks . . . . .	91 $\frac{1}{2}$	—
	Lott. Anl. à 500 fl. E. M. . . . .	—		Lott. Loose d. Pthr. à 105kr. . . . .	62 $\frac{1}{2}$			

Frankfurter Börsenbericht. Auf die bessern Berichte von der Amsterdamer Börse zeigte sich heute in Oesterr. u. Holl. Fonds Kauflust, und man bewilligte dafür etwas höhere Preise als gestern. Das Geschäft war jedoch darin von keinem großen Belang. Die Span. blieben bei geringem Handel auf dem Cours von gestern. In allen übrigen Fonds still, doch reichhaltend.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthäusern.

Am Darmstädter Hof. Hr. Sepique, Rfm. von Paris. Hr. Meyer, Bereiter von Mannheim. Hr. Muzel, k. preuß. Steuerinspector mit Familie von München. Hr. Eßler, Student von Dresden.

Am Englischen Hof. Hr. Knoblauch, Rfm. von Straßburg. Hr. Weisdorn, Part. v. Wertheim.

Am Erbsprinzen. Hr. Baron von Neveu von Heibelsberg. Hr. Schmann, Part. von Berlin. Hr. Home, Rentier aus England. Hr. Gow, Rentier daher. Hr. von Koster, Part. von Stuttgart.

Am goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Baron v. Nordberg von Wien. Mad. Müller von da. Hr. Buch, Apotheker von Frankfurt. Hr. Ehrmann, Rentamtman von Hildburghausen. Hr. Gastling, Rentier von Edimburg. Hr. Köhly, k. sächs. Ingenieuroffizier von Frankfurt.

Am goldnen Ochsen. Hr. Kettler, Rfm. von Basel.

Am König von Preußen. Hr. Weigmann, Säger von Bruchsal.

Am Ritter. Hr. Wist, Baumeister von Balingen. Hr. Kemmerich, Pharmaceut von Kölln. Hr. Wutschler, Pharmaceut von Eslingen. Hr. Liebermann, Pharmaceut von Kottenburg. Hr. v. Merzhard, Pharmaceut von Constanz. Hr. Müller, Rfm.

von Frankenthal. Hr. Baron von Senkenberg von Rudmersbach.

Am römischen Kaiser. Hr. Liebig, Part. von Umwegen. Hr. Demmler, Rfm. v. Freiburg.

Am Schwanen. Hr. Maur, Part. v. Wien. Hr. Rau, Fabrikant v. Stuttgart. Hr. Fortenbacher, Gastgeber von Steinmauern.

In der Stadt Freiburg. Hr. Seifermann von Holzweier. Hr. Beck von Bonndorf. Hr. Kehler von Uhlingen. Hr. Bohn von Kachen. Hr. Tsele von Krenchingen.

In der Stadt Straßburg. Hr. Ziegler, Rfm. von Walldürn. Hr. Dürr, Kaufm. von Lahr. Hr. Soanne, Kaufm. von Gutenbach.

Am Säbhringer Hof. Hr. Lobbecke, Kaufm. von Iserlohn.

### In Privathäusern.

Bei Hrn. Hofrath Ladomus: Hr. Dtt, Stud. jur. von Zürich. — Bei Hrn. Maurermeister Merbel: Hr. Müller, Baumeister von Speier. — Bei Hrn. Hofgärtner Held: Hr. Gessler, Zeichnungslehrer von Freiburg. — Bei Hrn. Part. Schnabel: Fräulein Weller von Speier.

### Außersirt.

Hr. von Eltrichshausen, Großh. Bad. Kammerherr und Director nach London.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der E. F. Müllerschen Hofbuchhandlung u. Hofbuchdruckerei.